



# MANTA ECHO



Die Vereinszeitschrift des Fischereivereins Manta e.V. Fürth

Ausgabe

März 2024





## Inhalt

<b>Kontaktdaten</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Fischereiverband Mittelfranken</b>	<b>Seite 5</b>
<b>Geschäftsbericht</b>	<b>Seite 7</b>
<b>Weihnachtsfeier</b>	<b>Seite 25</b>
<b>Geburtstage</b>	<b>Seite 28</b>
<b>Jahrestermine</b>	<b>Seite 29</b>

**Redaktion :**

**Layout & Druck:**

**Ernst Aechter**

**Birgit Maxreiter**

**Max Kommunikation**

**Internetadresse:**

**[www.fischereiverein-manta.de](http://www.fischereiverein-manta.de)**

**Mail:** [fv-manta@live.de](mailto:fv-manta@live.de)

---

## Vorstand und Verwaltung – Stand Januar 2023



**1. Vorsitzender**  
Silviu Stancioiu  
Neunhofer Hauptstr. 75  
90427 Nürnberg  
Tel.: 0911-305253,  
Mobil: 0172-8551524  
silviu.nbg@kabe.de



**2. Vorsitzender**  
Carlo Jenatschek  
Knauppstr. 30  
90547 Stein  
Schwabach  
Mobil: 0171-9223993  
carlo.jenatschek@gmail.com

**Kassier**  
kommissarische Vertretung -  
Vorstand

### Gewässerbetreuer

**Maußnerweiher**  
Johannes Filipp,  
Ronhofer Weg 35,  
90765 Fürth,  
Tel. 0911-777 720



**Schriftführer**  
Dorko-Josef Grell  
Kreuzäckerstr. 20  
90427 Nürnberg  
0171-3020844  
dorko.grell@yahoo.com

**Manta - Weiher**  
Josef Hanih,  
Mozartstr. 16,  
90530 Wendelstein,  
Tel.: 09129-26823



**Stellv. Schriftführer**  
Tzouneit Emin  
Rothenburgerstr. 246  
90439 Nbg.  
0911-6005887  
temin@emincity.de

**Schwabach**  
Carlo Jenatschek  
Knauppstr. 30,  
90547 Stein  
0171-9223993  
carlo.jenatschek@gmail.com

**Oberndorfer Weiher**  
Sretko Tadic  
Straßburgerstr.11,  
90443 Nürnberg  
Tel.: 0911-418137



**Jugendleiter**  
Stefan Kirschstein  
Felicitasweg 14,  
90427 Nürnberg  
Tel.: 0911-303629  
s-kirschstein@t-online.de

**Hausweiher**  
Petru Gangal  
Haus-Nr. 11,  
96193 Oberalbach  
Mobil: 0172-8168723



**Stellv. Jugendleiter**  
Jahn Kirschstein  
Felicitasweg 14  
90427 Nürnberg  
Tel.: 0911-303629  
s-kirschstein@t-online.de

# DAUSCH

GMBH

## MALERBETRIEB

Eigener Gerüstbau | Wärmedämm-Verbundsysteme  
Fassadengestaltung | Malerarbeiten | Farbenfachhandel

**LEIDENSCHAFT | KOMPETENZ | TRADITION**

Gewerbering 40, 91341 Röttenbach | Tel.: 09195 / 4610  
[www.maler-dausch.de](http://www.maler-dausch.de) | [info@maler-dausch.de](mailto:info@maler-dausch.de)

# EWALD DAUSCH

# GERÜSTBAU

GMBH

**Wetterschutzdächer Wetterschutzhallen**

**Arbeitsgerüste**

**Aufzüge**

**Raumgerüste**



**Schutzgerüste**

**Fangnetze**

**Treppentürme**

Gewerbering 40 • 91341 Röttenbach  
Tel.: 09195 / 46 10 • Fax: 09195 / 63 05

[Farben-Dausch@t-online.de](mailto:Farben-Dausch@t-online.de)  
[www.farbgestaltung-dausch.de](http://www.farbgestaltung-dausch.de)



Fischereiverband Mittelfranken e.V. · Maiacher Straße 60d · D-90441 Nürnberg

## Fischereiverband Mittelfranken e.V.

Maiacher Straße 60d  
D-90441 Nürnberg  
Telefon: 09 11/4 24 80 10  
Telefax: 09 11/4 24 80 113  
E-Mail: info@fv-mfr.de  
Homepage: www.fv-mfr.de

**Hinweis für alle Angelfischer,  
Ausgabestellen und Fischereiaufseher  
des Fischereiverbandes Mittelfranken**

Januar 2024

### ➤ Freigabe des Rothsees (Hauptsperre) ab 05.01.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Wasserspiegel könnte mittlerweile so aufgestaut werden, dass die Ausübung der Angelfischerei am Rothsee (Hauptsperre) aus fischereilicher Sicht ab dem

**05.01.2024**

wieder freigegeben werden kann.

Wir dürfen uns bei Ihnen für Ihr Verständnis bedanken und wünschen allen Angelfischern nun wieder viel „Petri Heil“ sowie einen angenehmen Aufenthalt am Rothsee.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Zitzmann  
Präsident

Bankverbindungen:  
Stadt- und Kreissparkasse Erlangen · IBAN: DE94 7635 0000 0007 0036 46  
Verenigte Raiffeisenbanken · IBAN: DE95 7700 0400 0000 4190 00

Steuer-Nr.: 241/108/20441  
Amtsgericht Nürnberg: VR 1009  
Präsident: Jörg Zitzmann

HAUS DER FISCHEREI

Ihr Fachgeschäft für  
**Angelbedarf** und -zubehör!  
Auch der **Fliegenfischer**  
findet eine Vielfalt  
**ausgesuchter Artikel** in  
unserem Sortiment.



## Wir bieten:

- **Reichhaltiges Angebot** namhafter Hersteller
- Laufend **starke Angebote**
- **Markenqualität** zu vernünftigen Preisen
- Lebendes **Ködermaterial** zu jeder Jahreszeit
- **Tageskarten** für attraktive Gewässer
- Reparaturwerkstatt und Ersatzteilbeschaffung
- **Fachgerechte Beratung** und
- einen erstklassigen **Service**
- Geschenk-**Gutscheine**, Geburtstagspräsente

Sparen Sie **10%** auf Ihren nächsten Einkauf  
oder **dauerhaft** mit unserer  
**Kundenkarte** mit Treuepunkten\*  
\*Informationen dazu im Laden

Nutzen Sie die Gelegenheit  
und überzeugen Sie sich  
Vorort von unserem großen  
Angebot und den günstigen  
Preisen.



Sportangler-Zentrale JB GmbH  
Rothenburger Str. 253  
90439 Nürnberg

Tel. 0911-448736  
info@sportanglerzentrale.de  
www.SportanglerZentrale.de

---

# GESCHÄFTSBERICHT DES VORSTAND FÜR DAS JAHR 2023

## Top 1:

### **Begrüßung durch den 1.Vorstand**

Meine lieben Mitglieder,  
meine Damen und Herren,

Wir haben uns heute getroffen, um Bilanz über das abgelaufene Jahr zu ziehen. 2023 bleibt uns mit vielen schönen Augenblicken in Erinnerung, aber auch wieder mit viel Arbeit und Erfolg in der Aufzucht unserer Fische. Diese Momente werden wir im Verlauf des Geschäftsberichts noch erörtern.

Ich stelle fest, dass die Mitgliederversammlung 2023 beschlussfähig ist. Wir können die Beschlüsse in offener Form durchführen, das heißt, die Anwesenden können über einzelne Punkte der Tagesordnung abstimmen und zwar

- per Akklamation, also mit Handhebung, oder auch

- mit Stimmzettel (auf Antrag eines Mitgliedes mit der Zustimmung der Mehrheit).

Es gilt ein Antrag als angenommen, wenn er die einfache Mehrheit hat.

Jugendliche sind gem. § 4 Abs.4 der Satzung **nicht stimmberechtigt**, sie sollen sich bitte bei den Abstimmungen nicht beteiligen.

Für das protokollieren der Niederschrift in der heutigen Mitgliederversammlung ist unser Schriftführer Dorco Josef Grell zuständig.

Anträge von Mitgliedern, die in die Zuständigkeit der Mitgliederversammlung gehören, wurden nicht gestellt.

Die im Einladungsschreiben vom 14. Dezember 2023 mitgeteilte Tagesordnung lautet wie folgt:

## Top 2:

### **Bericht über das abgelaufene Kalenderjahr.**

- Geschäftsbericht des Vorstandes
- Bericht des Jugendleiters
- Bericht des Kassiers

## Top 3: Bericht der Revisoren über die erfolgte Kassenprüfung

## Top 4: Entlastung der Vorstands- und Verwaltungsmitglieder

## Top 5: Schriftliche Anträge

## Top 6: Verschiedenes, Ehrungen der Vereinsmeister und langjähriger Mitglieder.

Haben Sie zur Reihenfolge der vorliegenden Tagesordnung irgendwelche Einwände?

- da dies nicht der Fall ist, kann ich mit dem Bericht fortfahren.

## **A: BERICHT ZUR LAGE DES VEREINS**

Zum Jahresbeginn 2023 bestand der Verein aus 147 Mitgliedern. Bis zum Jahresende sind leider neun Mitglieder ausgeschieden. Durch schriftliche

---

Kündigung sind 7 Mitglieder und

2 Mitglieder durch Tod ausgeschieden.

Außerdem sind 3 Jugendliche aufgrund ihrer Volljährigkeit in den erwachsenen Status gewechselt. Im selben Zeitraum sind 12 – davon 10 Erwachsene und 2 Jugendliche Zugänge zu verzeichnen.

Zum 01.01.2024 haben wir daher 150 Mitglieder in unserem Verein.

Die Mitgliederanzahl besteht aus:

- 129 aktiven Mitgliedern,  
davon 7 Jugendlichen
- 21 passiven Mitgliedern

Die Aufnahmebedingungen in unseren Verein sind seit der letzten Änderung von 2006 unverändert geblieben. Ebenfalls hat sich die Höhe der Aufnahmegebühren und die Jahresbeiträge seit 1998 nicht verändert.

*Kleine Bemerkung: Seit 26 Jahre konnten wir die Beiträge unverändert halten – auch ein kleiner Teilerfolg unseres Vereins!!!*

Der Jahreserlaubnisschein wird nur nach der Zahlung des Jahresbeitrages und eventueller anderer finanzieller Abgeltungen, sowie der Rückgabe aller Erlaubnisscheine ausgehändigt.

Die Gebühr für die Tageserlaubnisscheine der Gastangler beträgt 15 Euro am Hausweiher und 14 Euro für die Oberndorfer Weiher und können an vielen Verkaufsstellen im Großraum Nürnberg / Fürth / Erlangen er-

worben werden.

Meine lieben Mitglieder,

Die Vereinsführung setzt sich seit der Wahl am 04.02.2023 aus zwei Vorständen und weiteren sieben Verwaltungsmitgliedern zusammen. Im Falle einer streitgegenständlichen Auseinandersetzung zwischen Mitgliedern und der Vereinsführung, kann gegen die Entscheidung des Vorstandes das Ehrengericht eingeschaltet werden. Dieses besteht entsprechend den satzungsmäßigen Bestimmungen aus einem Vorsitzenden und zwei Beisitzern.

Für die jährliche Revisionstätigkeit sind ebenfalls zwei Mitglieder bestellt.

Alle Ämter sind satzungsgemäß für fünf Jahre zu bestellen und auszuüben.

Die Vereinsführung besteht derzeit aus folgenden Mitgliedern:

**1. Vorsitzender des Vorstandes**

- Herr Silviu Stancioiu

**2. Vorsitzender des Vorstandes**

- Herr Carlo Jenatschek

**1. Kassierer / Kassiererin**

- Herr Manfred Ortegel

**2. Kassierer / Kassiererin**

- (unbesetzt)

**Schriftführer**

- Herr Dorko Josef Grell

**Stellvertreter Schriftführer**



---

- Herr Tzouneit Emin

**Gewässerwart**  
- (unbesetzt)

**1. Jugendleiter**

- Herr Stefan Kirschstein

**2. Jugendleiter**

- Herr Jahn Kirschstein

**Ehrengerichtsvorsitzender**

- Herr Wolfgang Nitsche

**Revisionssprecher**

- Herr Klaus Hindel

Der Vorstand trifft sich regelmäßig vor jedem Mitgliedertreff und nach Bedarf auch außerhalb dieser bekannten Termine.

Bei diesen Sitzungen werden die anstehenden Arbeiten verteilt, Informationen ausgetauscht und Anregungen der Kollegen diskutiert. Für die Inkraftsetzung von Richtlinien oder anderen Beschlüssen erfolgt eine demokratische Abstimmung, so dass nur ein Mehrheitsbeschluss, wie in der Satzung vorgesehen, zur Anwendung kommen kann.

Bevor ich zum nächsten Punkt gehe, möchte ich Sie auf folgendes aufmerksam machen. Zurzeit fehlen in der Vereinsführung 2 Personen. Der Posten des Gewässerwartes wurde nach den Wahlen im vorigen Jahr bis jetzt nicht besetzt. Diese Arbeit hatte bis zu den Wahlen über 25 Jahre Roppelt Willi ausgeführt. Carlo und ich haben uns bis jetzt die Arbeit geteilt. Vielleicht findet sich heute jemand, der Interesse

hätte und ist bereit, diese interessante Aufgabe zu übernehmen. Carlo und ich würden hier unterstützen und mit unserer Erfahrung gerne begleiten.

Der zweite Posten betrifft den Kassierer oder Kassiererin. Nachdem Manfred Ortelgele schwer erkrankt ist, hat er verständlicherweise um Entlastung gebeten.

Ernst Aechter hat voriges Jahr Manfred geholfen und hat den größten Teil der Arbeiten übernommen. Auch Maria Sander hat mit der Erstellung der Statistiken unterstützt und hat sich nun auch bereit erklärt, die Nachfolge als erste Kassiererin anzutreten, worüber ich mich persönlich sehr freue.

**Vielen Dank Maria!**

Details über das Wann und den Umfang werden wir noch bekannt geben.

Wir hoffen nun noch zusätzlich auf eine Bewerbung eines Mitgliedes für den Posten des 2. Kassierers zur Unterstützung unserer Kassiererin. Es ist eine schöne Aufgabe und eine tragende Rolle in der Gestaltung des Vereines. Vielleicht möchte sich jemand melden! Und zweiter Kassierer bzw. zweite Kassiererin werden.

Ich bitte Hr. Nitsche Wolfgang uns zu helfen. Ernst Aechter wäre bereit kommissarisch die Funktion des zweiten Kassierers zu übernehmen, bis jemand sich meldet.

Wir bitten um die Bestätigung seitens der Mitglieder.

---

## **B. RÜCKBLICK AUF DAS ABGE- LAUFENE KALENDERJAHR**

Unter diesen Punkt wird die Tätigkeit des Vorstandes im abgelaufenen Jahr gezeigt.

Es sind Aktivitäten innerhalb und außerhalb des Vereines.

1. Am Freitag, 31. März 2023 fand die Delegiertenversammlung des Mittelfränkischen Fischereiverband in der Paul – Metz – Halle in Zirndorf statt. Diese Pflichtveranstaltung wurde von Ernst Aechter, Carlo Jenatschek und Stefan Kirschstein besucht. Die Tagesordnung umfasste vierzehn Punkte. Um 18 Uhr begrüßte der Präsident – Hr. Zitzmann, die Anwesenden und begann mit seinem Bericht.

Anschließend Jahresberichte der Obmänner des Hauptausschusses und die allgemeinen Regularien wie Kassen-Revisionsbericht, Entlastung usw. Der Jugendleiter erinnerte die Anwesende über die Bedeutung der Arbeit mit den Jugendlichen und lud zum Zeltlager an den Fränkischen Seen ein. Für die Teichwirte sprach Herr Jakob – Obmann der Teichwirte über die bekannten Probleme der Fischzucht. Es wurde der neue Mitarbeiter im Verband vorgestellt.

2. Am Sonntag, 17. September 2023 nahmen Ernst Aechter und Stefan Kirschstein am Mittelfränkischen Fischereitag im Gemeindezentrum von Rednitzhembach teil. Die Begrüßung erfolgte durch Präsident Zitzmann der die Veranstaltung eröffnete. Das Motto des Fischereitages war: „Klimawandel – Der Kampf um das Wasser

hat begonnen“ Drei Referenten berichteten zu den Themen:

a. Hr. Ulrich Fitzthum – Leiter des Wasserwirtschaftsamtes Nürnberg mit dem Thema „Klimawandel in MFR“, was macht er mit unseren Gewässern und können wir was tun – erklärte mit einem Klimaatlas die Temperaturschwankungen in Deutschland und mit Hilfe einer Grafik die Erwärmung eines Fließgewässers über Jahrzehnte. Es wurde ein Forschungsprojekt gestartet an einem Fließgewässer und die Ergebnisse sollen Grundlage für entsprechende Handlungsoptionen werden.

b. Hr. Felix Wolfrum, Mitarbeiter beim LFV Bayern, referierte über passende Gegenmaßnahmen und fischökologische Konsequenzen wegen steigender Wassertemperatur. Er zeigte wie die Fischarten im Gewässer sich deutlich verändern. Starke Niederschläge, verbunden mit Sedimenteinträgen aus dem Uferbereich machen den Gewässertieren Stress und der Sauerstoff sinkt erheblich ab. Überlegung wäre die Uferbereiche zu verbreitern.

c. Hr. Walter Jakob, Fischzüchter aus Mühlhausen, informierte über aktuelle Herausforderungen in der Karpfenteichwirtschaft. Er berichtete aus eigener Erfahrung wie Temperaturanstieg den Sauerstoffgehalt verändert und wie Wasserpflanzen vermehrt wachsen. Die Verwendung von solarbetriebenen Pumpanlagen verbessert erheblich die Qualität des Sauerstoffgehaltes im Teich und man sollte vom Grund des Teiches abpumpen, weil sich da der kleinste Sauerstoffanteil befindet.

---

### 3. Vereinsinterne Aufgaben

Wegen des krankheitsbedingten Ausfalls unseres Kassierers Manfred Ortegell, hatte freundlicherweise Ernst Aechter kommissarisch diese Funktion übernommen. Dass er die Arbeit mit derselben Akribie ausgeführt hat, ist sicher nicht verwunderlich. Wir haben keinen Verlust gespürt und können Ihm nur danken. Er wird uns mehr berichten, wenn er den Kassenbericht vorliest. **Vorab unseren herzlichen Dank !!**

Für die Funktion der ersten Kassiererin bauen wir wie gesagt auf unsere Maria Sander mit der Hoffnung, dass sich jemand aus dem Mitgliederkreis für die Position des 2. Kassierers als Unterstützung bewirbt.

Auch die Aufgabe des Gewässerwartes musste 2023 auf mehrere Schultern verteilt werden. Der alte Gewässerwart – Willi Roppelt – hat sich aus gesundheitlichen Problemen nicht mehr zur Wahl gestellt. Ende November ist er leider verstorben. Wir haben durch seinen Tod einen starken Motor für den Erfolg der letzten 25 Jahre verloren. Erst mit Ihm begann so richtig die Aufzucht durch den Verein der Besatzfische und mit Ihm haben wir gelernt wie und wo die Fische gekauft werden. Der Vorstand hat auch einen großen Freund verloren!!!

### Ruhe in Frieden lieber Willi!!

Leider hat sich bis jetzt kein anderes Mitglied für diese Arbeit gemeldet. Ich möchte die Gelegenheit nutzen und die Mitglieder nochmals bitten, sich Gedanken machen, ob nicht jemand

diese Position ausüben möchte. Auch wenn sich jetzt nicht gleich eine Lösung findet, so möchte ich doch bitten, dass jemand dem Vorstand hilft. Dieses Mitglied muss auch nicht befürchten, dass es alleine ist. Carlo und ich helfen dabei und unterstützen gerne bei dieser Aufgabe.

### 4. Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung

Seit Carlo diesen Kurs führt, haben wir eine sehr gute Lösung für unseren Verein gefunden. Wir haben zwar versucht zwei Kurse – Frühjahr und Herbst anzubieten. Leider hat Carlo aus gesundheitlichen Gründen jedoch nur einen Kurs halten können. Dieser fand im November statt und es haben sich 11 Kursanten beteiligt. Die Prüfung fand am 27. Januar dieses Jahres statt. Alle, die sich der Prüfung gestellt hatten, haben sie auch bestanden. Wir hoffen, dass wir dabei einige neue Mitglieder erhalten. Wenn es die Gesundheit erlaubt, werden wir wieder in den Rhythmus von zwei Kursen im Jahr kommen.

### 5. Instandhaltung der Weiheranlagen und Schwabach

Meine lieben Damen und Herren.

Die Pflege der einzelnen Weiher bleibt dem Verein als eine Daueraufgabe, auch wenn der größte Teil der Weiher vom Verein gepachtet ist. Der Vorstand, zusammen mit den einzelnen Gewässeraufsehern, überprüft im Laufe des Jahres den Zustand der Weiher, entscheiden sich für die einzelnen Maßnahmen – ob mähen, Sträucher entfernen oder andere

---

größere bauliche Maßnahmen und teilen unsere Mitglieder für die einzelnen Arbeiten ein. 2023 haben wir einige Verbesserungen an zwei unserer Weiher ausgeführt. Es geht um unseren eigenen MANTA – Weiher und um den Maußner Weiher. Dieses werde ich detaillierter bei den einzelnen Weihern besprechen.

Aber gehen wir die Weiheranlagen durch:

### **5.1. OBERNDORFER WEIHER**

Diese Weiheranlage ist unser Motor, was Erfolg oder Misserfolg angeht. Haben wir ein gutes Jahr ohne besondere Probleme, dann sichert er uns eine gute finanzielle Situation. Leider kann es aber auch in der anderen Richtung laufen, wenn wir massive Wasserprobleme bekommen. Von solchen Vorfällen können wir uns nur bedingt schützen. Hinzu kommt es, dass wir hier unsere Zuchtweiher haben. Diese sichern uns zu 75 % die Fische für unseren eigenen Bedarf.

Deswegen liegt diese Weiheranlage als Schwerpunkt im Mittelpunkt unserer Bemühungen was Personal und Arbeit angeht.

Der Winter war normal, mit wenig Schnee, 2-3 Wochen kalt mit gefrorenen Weihern, Regen der etwas den Wasserhaushalt verbessern konnte, so dass unsere Weiher es gut überstanden. Die Winterschäden an den Fischen waren sehr wenig, ein gutes Zeichen für den Verlauf des Jahres.

Während des Frühlings hat es immer

wieder etwas geregnet, so dass wir unsere Weiher voll halten konnten. Die Temperaturen waren auch etwas moderat.

Der Sommer war trocken aber nicht übertrieben heiß. Das wenige Wasser konnten wir vernünftig auf unsere Weiher verteilen. Sretko manövrierte die Wasserverteilung sehr professionell und sorgte dafür, dass wir den Fischen keinen Stress machten.

Wir hatten zu jeder Zeit auch eine Alternative – das Wasser vom Weiher 2 stand den anderen Weihern zur Verfügung. Hier wollten wir endlich das Problem mit den Zwergwallern lösen.

Im Herbst war der September bis Mitte Oktober trocken, aber jetzt ist es nicht mehr dramatisch, weil die Züchter über uns ihre Weiher leeren und wir Wasser über die Bächlein bekommen. Weil wir später abfischen und die Gastangler noch recht aktiv sind, konnten wir unsere Weiher auffüllen.

Ab Mitte Oktober bis Mitte November werden die Zuchtweiher abgefischt und neu besetzt. Dies ist die intensivste Arbeitszeit, bei der unsere Mitglieder gefordert werden. Durch die starke Mannschaft, mit vielen jungen und neuen Kräften, ist es uns gelungen in den letzten Jahren, hier unsere Leistungen zu verbessern, so dass ein Abfischen relativ gut abläuft.

Am Jahresende war es noch warm, ohne Schnee aber mit etwas Regen. Die Karpfen waren noch aktiv und so mancher Kollege konnte seinen Weihernachtsfisch fangen.

---

Es macht sich sehr bezahlt, die soliden Instandsetzungen der vergangenen Jahre an dieser Weiheranlage, die uns erlauben mehr Wasser in den einzelnen Weihern zu halten und die kosmetischen Arbeiten leichter zu bewältigen.

Die Weiheranlage ist ein Schmuckstück, auch wegen der guten Arbeit von Sretko, der hier einen gepflegten Rasen und Garten gezaubert hat. Die vielen Stunden die er hier verbringt und betreut, hat sich als glücklich für unseren Verein herausgestellt.

**Danke lieber Sretko!!**

## **5.2. MAUSSNER WEIHER**

Diese Weiheranlage hat in den letzten Jahren, betreffend der Wassermenge, eine schwankende Entwicklung. Die ruhigen, wasserreichen Zeiten sind vorbei. Trockene Jahre und das Pumpen des Grundwassers aus dem Wald seitens der Kommunen, führen zu gewissen Problemen.

Und trotzdem - siehe da, im Winter hatte sich der Weiher 1 mit Wasser gefüllt, nachdem er schon einige Zeit trocken war. Das haben wir uns zu Nutzen gemacht und haben einige Zuchtfische eingesetzt. Ich werde später darüber berichten!

Hier haben wir im Spätherbst – danke an Maz Vitalij und Kast Rudi – eine zusätzliche Gerätehütte aufgebaut, um die vielen Werkzeuge und Maschinen besser aufzubewahren. Johann Filip, mit Thomas Höfler und dem Rest der Mannschaft haben hier eine tolle Ar-

beit geleistet. Bis auf einige kleine Detailarbeiten, haben wir hier eine schönere Anlage aufgebaut.

Es wurden einige umgefallene Bäume entfernt, Sträucher geschnitten und viel Zeit in der Fütterung der Fische investiert.

**Danke Euch meine Herren!!**

## **5.3 MANTA WEIHER**

Die Bedeutung unserer eigenen Weiheranlage muss nicht besonders unterstrichen werden. Jeder von Ihnen weiß das und jeder von Ihnen sollte besonders darauf achten. 2023 haben wir wieder einige besondere Arbeiten ausgeführt.

Im frühen Winter beendete die von uns beauftragte Baumfirma, die Arbeiten an den angrenzenden Bäumen. Sowohl am Weiher 1 und am Weiher 3 auf der Südseite wurden die alten Bäume so gestutzt, dass wir gut unsere Angeln auswerfen können und die alten, trockenen Äste wurden beseitigt. Es war keine billige Angelegenheit, aber sehr notwendig!

Mit Hilfe unseres Mitglied Markus Schuster wurde eine Solaranlage eingebaut. Diese erzeugt den notwendigen Strom für die Beleuchtung in der Haupthütte und im Lagerraum. Diese Investition war notwendig und längst fällig. Wir konnten auf den guten Erfahrungen von den Oberndorfer Weihern zurückgreifen. Solche Anlagen sind eigentlich schon Standard und diese Investition wird uns noch viel Freude bringen.

---

In diesem Zuge wurde auch der Lagerraum gereinigt, viele Sachen die längst unbenutzt lagerten, wurden entsorgt. Man kann sich leichter in der Hütte jetzt bewegen und auch sauber halten.

Wer hier 2023 öfter geangelt hat, konnte sehen wie diese Weiheranlage gepflegt ist. Hanih Josef zusammen mit Bauer Lutz leisten hier solide Arbeit.

Schönen Dank meine Herren!!

## 5.4 HAUSWEIHER

Diese Weiheranlage ist die Krone unseres Vereins. Die Größe der Anlage, die schönen Fische, die Lage und die Tatsache, dass wir hier genügend Wasser haben, machen es zu unserem Superstar. Die notwendigen Arbeiten werden von Hr. Hart zusammen mit unseren Betreuer Gangal Petre gemacht. Hier müssen unsere Mitglieder keine Arbeiten im Laufe des Jahres ausführen. Der ganze Ablauf ist sehr effizient geregelt und für uns sehr angenehm.

Die Tatsache dass wir bei Familie Hart gerne aufgenommen werden und unsere Veranstaltungen im Innenhof feiern können, macht diese Anlage zu einem wertvollen Vereinsgewässer. Die Anglerprofis finden hier den richtigen Platz für kapitale Fische.

Leider sind die Gastangler in den letzten Jahren auch weniger geworden, es werden auch weniger Fische entnommen, weil der Weiher schwer seine Schätze abgibt und wir dafür

sorgen, dass die großen Fische zurückgesetzt werden. Dafür bleiben unseren Mitgliedern mehr Fische und schöne Erfolge. Diese Anlage können wir uns selbstverständlich leisten.

## 5.5 SCHWABACH

Auch wenn es auf den ersten Blick kein großes Gewässer ist, sollte man nicht vergessen, dass in Mittelfranken kaum gute Forellengewässer zu finden sind. Deswegen versucht der mittelfränkische Fischereiverband uns bei der Renaturierung zu helfen. Das Ganze soll über der EU und vom Land teilweise finanziert werden. Auch der Landesfischereiverband wurde eingeschaltet. Das bedeutet aber Behörde – und hier ist der Weg sehr lang!!

Wir haben in der Zwischenzeit aber die Arten der Fische in unseren Abschnitt über Besatz erweitert. Über Bezuschussung konnten wir günstig hier Fische einsetzen.

Carlo ist im festen Kontakt mit den zuständigen Personen und überwacht gekonnt die Entwicklungen an dem Gewässer. Durch Probefischung mit Elektro und Angel konnten sich erste positive Verbesserungen zeigen.

Dieser notwendige Ablauf der Renaturierung wird uns noch einige Jahre beschäftigen. Aber wir haben Geduld und sind stolz, dass wir etwas Nützliches für Fisch und Gewässer beitragen.

---

## 6 . Bestandspflege – Besatzmaßnahmen – Abfischen

Wie schon angesprochen, haben wir ein sehr turbulentes Jahr hinter uns. Unsere Bestandspflege und unsere Besatzmaßnahmen stehen auf mehreren Füßen. Deswegen konnten wir in den letzten Jahren immer wieder schöne Erfolge feiern. Es ist uns gelungen unsere Gewässer optimal zu besetzen, so dass sowohl unsere Mitglieder als auch die Gastangler immer erfolgreich sein konnten und somit die Attraktivität unserer Gewässer hoch ist.

Durch das Selbstzüchten von Fischen konnten wir sowohl die Kosten reduzieren, als auch bestimmte Fische wie Hecht und Zander, die teuer im Einkauf sind, unseren Gewässern zuführen. Der Anteil der gekauften Fische hat sich in Grenzen gehalten.

Ein sehr lästiges Problem an dem Oberndorfer Weiher 2 mit den Zwergwallern haben wir dieses Mal professioneller beseitigt. Der letzte Versuch vor etwa 4 Jahren hatte keinen Erfolg. Wir konnten das Wasser nicht vollständig ablassen und zu viele hatten überlebt. Durch das gute Wetter haben sie sich sogar in Riesenmengen vermehrt. Diese Plage hat uns intensiv beschäftigt.

Wir haben letztes Jahr einen neuen Versuch gestartet. Ende September haben wir den Weiher abgelassen, aber wir konnten das Wasser nicht vollständig wegbekommen. Mehrere Kufte der Zwergwallen wurden entsorgt, aber noch immer sind zu viele geblieben.

Nachdem wir mit Hilfe eines Baggers den Bach vertieft haben, um über den Mönch das ganze Wasser abzulassen, haben wir 2 Wochen später wieder den Rest der Fische entnommen. Zusätzlich mit Hilfe von Pumpen haben wir das Restwasser entnommen. Wieder über 6 volle Kufte mit Zwergwallern konnten wir abfischen und der Weiher konnte endlich gut desinfiziert werden. Wir sind guter Hoffnung, dass wir gute Arbeit geleistet haben und endlich wieder auf lange Zeit Ruhe bekommen.

Dazu haben wir auch für unseren Nachbarn, Dengler Willi, Spezialkörbe angefertigt, damit auch in seinen Weiher keine Zwergwallen über den Bacheinlauf hinein kommen können.

Im Frühjahr hatten wir mehr K2 Karpfen gekauft – der Preis hatte gestimmt, weil diese Fische auf dem freien Markt knapp waren, denn einige Bauer konnten deswegen ihre Weiher nicht besetzen. Aber diese große Menge musste auch verteilt werden.

Deswegen haben wir Oberndorfer 4 und 5 stärker aufgefüllt als sonst und haben den Rest des Einkaufs in den Maußner Weiher 1 und 2 eingesetzt.

Über das Jahr haben wir die Fische gut gefüttert, so dass wir eine gute Ausbeute im Herbst hatten. Aus den Besatzzahlen werdet ihr unseren Erfolg sehen.

Ein Problem für uns ist jedes Jahr der Besatz an den MANTA Weihern wegen der Wassermenge über den Winter. Zum Glück war dies 2023 kein so großes Problem.

---

Meine Damen und Herren ,  
gehen wir gemeinsam die Besatz-  
maßnahmen der einzelnen Weiher  
durch :

### **6.1 MANTA Weiher 1:**

Der Weiher wurde wie folgt besetzt :

Am 28.10. wurden 150 schöne Karpfen und 5 Zander eingesetzt.

### **6.2 MANTA Weiher 2:**

Dieser Weiher ist für unsere Mitglieder gesperrt.

**Der Weiher darf nur von der Jugend bei Veranstaltungen des Vereines oder der Jugendgruppe befischt werden.** Deswegen werden keine Fische besetzt, weil genügend Fische vorhanden sind. Wir haben trotzdem 20 große Karpfen nachbesetzt.

### **6.3 MANTA Weiher 3:**

Dieser Weiher wurde wie folgt besetzt.

Am 21.10. haben wir 200 schöne Karpfen und 10 Hechte besetzt.

### **6.4 MAUSSNER Weiher 2:**

Hier wurde im März etwa 250 K2 eingesetzt und etwa 30 kleine Graskarpfen. Weil wir aber noch mehr Fische hatten, haben wir für ein Jahr auch den Maußner 1 übernommen und haben hier etwa 200 K2, 20 Graskarpfen und 60 kleine Schleien eingesetzt.

Die Fische aus dem Weiher 1 haben

wir im November abgefischt und zum Oberndorfer 4 besetzt.

### **6.5 MAUSSNER Weiher 3:**

Hier wurden in zwei Etappen besetzt.

Am 14 Oktober kamen 100 Karpfen und 11 Zander rein.

Am 21 Oktober wurden 100 Karpfen, 21 Hechte und 9 Zander nachbesetzt.

### **6.6 MAUSSNER Weiher 4:**

Am 14. Oktober wurde der Weiher abgefischt. Wir konnten 100 Karpfen, 2 Schleien und 20 Zander aus dem Weiher fischen. Nur 9 Zander hatten nicht das Maß und wurden wieder im Weiher 4 eingesetzt. Die restlichen Fische wurden im Weiher 3 besetzt.

Am 21. Oktober haben wir 250 K2 Karpfen und am 28. Oktober 15 kleinere Zander besetzt.

### **6.7 OBERNDORFER Weiher 1:**

Der Weiher wurde in mehreren Etappen besetzt.

Am 22. September wurden 270 Karpfen und 26 untermässig Hechte besetzt. Den Weiher haben wir anschließend bis Sommer 2024 auf Raubfisch gesperrt. Die Weißfische haben hier massiv gelaicht und die Hechte sollen ruhig ihre Arbeit machen und die Weißfischbrut reduzieren.

Am 21. Oktober sind noch 30 große Karpfen eingesetzt worden.



---

## 6.8 OBERNDORFER Weiher 2:

Hier wurde der Weiher in 2 Etappen wegen den Zwergwaller abgefischt. Am 30.09. und am 14.10 haben wir 290 schöne Karpfen, 4 Graskarpfen, 3 schöne Hechte, 66 Zander in verschiedenen Größen und 15 Waller entnommen. Ein großer Teil der Fische kamen gleich in den Weiher 3.

Am 21.10. haben wir 400 schöne Karpfen aus Weiher 5 eingesetzt.

Am 28.10. haben wir 100 Karpfen und 25 Zander in verschiedenen Größen nachbesetzt.

## 6.9 OBERNDORFER Weiher 3:

Hier wurde in mehreren Etappen Fische eingesetzt.

Am 30.09. und am 14.10. wie schon erwähnt, kamen 290 schöne Karpfen, 4 Gras-

karpfen und 1 Hecht aus Weiher 2 rein.

Am 21.10. haben wir noch 170 Karpfen, 1 Hecht und 10 Waller eingesetzt.

Am 28.10. wurden noch 10 große Karpfen, 1 Hecht und 15 Waller nachbesetzt.

## 6.10 OBERNDORFER Weiher 4

Dieser Weiher wurde am 28.10. abgefischt und es wurden 640 Karpfen, 30 Gras-karpfen, 10 Hechte, etwa 60 Zander und etwa 40 Waller in verschiedenen Größen entnommen. Die Fische wurden auf den Weiher 3, Weiher 5 und MANTA 3 aufgeteilt.

Am 14 Oktober haben wir 17 K2 Karpfen, 10 Graskarpfen, 60 Schleien und 20 kleine-re Zander besetzt. Im Frühjahr werden wir mit K2 Karpfen nachbesetzen.

## 6.11 OBERNDORFER Weiher 5:

Dieser Weiher wurde am 21.10. abgefischt. Hier konnten 1225 Karpfen, 32 Hechte, 15 Zander und 30 Waller entnommen werden, die auf verschiedenen Weiher verteilt wurden. Es wurde wie folgt wieder nachbesetzt.

Am 28. Oktober haben wir 380 große Karpfen und 10 kleinere Hechte eingesetzt.

Am 11.11 haben wir noch 410 große Karpfen und 6 Graskarpfen von Familie Hart gebracht.

Am 18.11. haben wir noch 52 gekaufte Hechte eingesetzt.

**Ich möchte darauf aufmerksam machen, dass der Weiher 4 und der Weiher 5 reine Zuchtweiher sind und nicht frei zum Angeln.**

## 6.12 HAUSWEIHER GROSS

Am 11. 11. Haben wir von Familie Hart 211 Karpfen und 12 Graskarpfen eingesetzt.

## 6.13 HAUSWEIHER KLEIN

Hier wurden keine Fische eingesetzt.

Bitte beachten – dieser Weiher ist nicht zum Fischen freigegeben!!!

---

## 6.14 SCHWABACH

Mitte April wurden etwa 220 Forellen besetzt.

Über den Sommer wurde 10.000 Forellenbrut, 1.000 einjährige Forellen, 200 einjährige Äschen und 2.000 einjährige Nasen eingesetzt.

Meine Damen und Herren,

Wie Ihr seht, hatten wir ein sehr arbeitsintensives Jahr 2023. Wir haben den Oberndorfer Weiher 2 endlich gut von Zwergwallern befreit, wir haben viele Karpfen abgefischt und in unseren Weiher besetzt. Die knapp 800 Karpfen aus dem Oberndorfer Weiher 5 haben jetzt die Besatzgröße und sind unsere goldene Reserve.

Wir haben sehr viel in unseren Fischen investiert, viele Fische angeschafft, viel Futter gekauft, mehr als in anderen Jahren. Wenn wir nur die Menge Fische für die Schwabach sehen, so könnt Ihr bemerken welche Anzahl von Fischen wir für uns jetzt und für die Zukunft investiert haben. Dafür werden wir dieses Jahr weniger einkaufen.

Wir brauchen aber auch Ihre Unterstützung. Das bedeutet, dass wir an der Schwabach behutsam auf Forellenjagd gehen und darauf achten, die untermassigen Fischenicht zu stören und zu verletzen.

**Ebenfalls die Bitte, die Zander im Oberndorfer Weiher 2 und die Hechte im Oberndorfer Weiher 1 dieses Jahr nicht zu befischen.** In beiden Weihern sind Fische die nicht das Maß haben!! Wir werden auch

auf den Tafeln vor Ort die Sperre auf Raubfisch in den beiden Weihern aufzeigen.

Der Hausweiher hat weniger Karpfen erhalten, weil sehr viele Fische im Weiher sind und wir im Herbst den Weiher abfischen möchten. Wir laufen der Gefahr, dass dieser Weiher kippen könnte und wir einen großen Verlust an Fischen haben werden. Das Abfischen liegt auch von der Wassermenge im Jahre 2024 ab.

Dieser riesige Aufwand den wir mit Fischpflege, Füttern und Abfischen treiben, kann ohne die Hilfe der Gewässeraufseher und den starken Teams nicht bewältigt werden.

Auch wenn ich nicht jedem gerecht sein kann, möchte ich dennoch mich bei den 2 Gewässeraufsehern Filip Johannes und Sretko Tadic bedanken. Sretko ist schon seit vielen Jahren die Stütze an den Oberndorfer Weihern. Dafür ist Filip Johannes mit der Zeit immer besser mit den Aufgaben am Maußner Weiher gewachsen .

**Danke meine Herren!**

Aber ein Abfischen an unseren Weihern ohne die Unterstützung von Maz Valerij, Nick Wendel, Johannes Ruhland, Dehand Eugen, Kirschstein Jan ist nicht leicht vorstellbar. Freude machen auch die Brüder Schneider Leon und Justin, Denisov Alexander und Höfler Thomas, die ebenfalls eine große Stütze im Verein sind.

**Euch möchte ich herzlich danken!!**

Auch einen herzlichen Dank an den anderen Kollegen die nicht erwähnt

---

wurden, die fleißig waren und den Verein kräftig unterstützen. Ohne diese fleißigen Bienen, kann der Verein nicht erfolgreich und angenehm sein.

**Danke meine Damen und Herren!!**

## 7. Vereinsveranstaltungen

Neben der ordentlichen Jahreshauptversammlung sind noch fünf INFO Treffs im Jahr angesetzt, an denen die Mitglieder und die Verwaltung die Gelegenheit nutzt, aktuelle Themen und Organisationsprobleme des Vereins anzusprechen. Außerdem finden im abgelaufenen Jahr vier Vereinsfischen statt, dreimal treffen wir uns an verschiedenen Weiheranlagen zu den Gedächtnisfischen und einmal ist das Nachfischen am Hausweiher geplant.

Nachdem über diese Vereinsfischen ausführlich bei den Info-Treffs berichtet wird und im Manta Heft jeder lesen kann, erlaube ich mir nachfolgend eine Kurzfassung darüber zu geben.

**1. Gedächtnisfischen Martin Gleißner** fand an den Oberndorfer Weihern am Samstag den 22. April statt. Ca. 39 Mitglieder bei sonnigem Wetter haben sich getroffen. Leider nur 11 Mitglieder haben Fische zur Waage gebracht.

Sieger bei den Erwachsenen – Maz Valerij mit einen Spiegelkarpfen von 3100 Gramm. Der Pokal wurde ihm nach dem Abwiegen übergeben.

Leider konnte bei den Jugendlichen keiner einen Fisch fangen !!

Sretko und Gehilfen sorgten für

schmackhafte Steaks und Bratwürste. Die Stimmung war sehr entspannt und sehr gut. Einige Mitglieder verweilten mit ihren Freunden und genossen diesen herrlichen Tag.

**2. Königsfischen am Hausweiher** am Samstag 24. Juni, es sind 40 Mitglieder gekommen. Leider hat sich unser Spitzenweiher von seiner geizigen Seite gezeigt. Nur vier Mitglieder – davon 1 Jugendlischer haben Fische zum abwiegen gebracht.

Der glückliche Gewinner war ein Anglerprofi – Claudiu Maior, der einen sehr schönen Spiegelkarpfen mit einem Gewicht von 7200 Gramm fing. Er ist unser verdienter Königfischer 2023 !!

Bei den Jugendlichen konnte Niklas Schuster seine Angelkunst mit einem schönen Karpfen von 3800 Gramm unter Beweis zeigen. Er ist unser verdienter Jungkönigfischer 2023 !!

Man sollte auch den schönen Karpfen von 5400 Gramm von Ernst Aechter erwähnen. Ihr seht das dieser Weiher genügend große Fische hat !!

Wie schon traditionell üblich versammelten sich die Anwesenden dann im Hof der Familie Hart zum Mittagessen. Die Grillsachen waren schon fertig und die Getränke standen bereit. Auch hier herrschte eine tolle Atmosphäre – eine gelungene Veranstaltung !!

**3. Gedächtnisfischen Norbert Löwe** an den Manta Weihern, am Samstag den 23. September. 21 Mitglieder – davon 3 Jugendlisch verteilten sich

---

an den zwei Angelweihern an einem kühlen Tag. Leider nur sieben Teilnehmer waren erfolgreich, fünf bei den Erwachsenen und zwei bei den Jungfischern.

Sieger bei den Erwachsenen - Andrei Gangal mit einen Karpfen von 3900 Gr.

Sieger bei der Jugend – Schuster Niklas mit einem Karpfen von 1500 Gr.

Für die Verpflegung sorgte unser Gewässerbetreuer Josef Hanih, der vom Schnitzelparadies die bestellten Portionen brachte. Man versammelte sich bei der Hütte und feierten gemeinsam die verdienten Sieger.

**4. Das Angeln um den Nachtangelwanderpokal** fand am 08. Juli am Hausweiher statt. 21 Mitglieder wollten sich diese Veranstaltung nicht verpassen. Der Wunsch endlich einen großen Karpfen zu fangen, den Kampf im Drill aufzunehmen ist ein besonderer Reiz. Der Erfolg muss aber hart erkämpft werden. Nur 9 Fische konnten zur Waage gebracht werden.

Der Kampf war sehr spannend. Wenn man bedenkt, dass nur 100 Gramm den Sieger ausmachte. Der Siegerkarpfen von Cosmin Nicoară hatte 6600 Gramm. Schusters Markus Karpfen hatte nur 6500 Gramm und der Karpfen von seiner Frau 6000 Gramm. Die nächsten 3 Karpfen lagen zwischen 5300 und 5500 Gramm. So eng ist dieser Wettkampf noch nie verlaufen. Auch die Größe der Karpfen bestätigt die Spitzenstellung dieses Weihers.

Auch ein kleiner Waller von 500 Gramm konnte gemeldet werden. Ein Grund mehr den Weiher im Herbst abzufischen.

## 5. Weihnachtsfeier

Am 09. Dezember trafen sich knapp 90 Personen in unserem Vereinslokal. Das diese Veranstaltung wieder gut von unseren Mitglieder angenommen wurde, macht uns wirklich große Freude. Das Ende des Jahres gemeinsam zu feiern, gehört zur Tradition. Die Änderungen der letzten Jahre haben wieder Schwung gebracht. Der 10 Euro Bonus für Mitglied und Gattin, die schönen guten Preise bei der Tombola, die lockere Atmosphäre, machen das Kommen wieder leichter.

Diesmal hat der Gastwirt sich besser eingestellt und die Bedienung war gut. Der Weihnachtsmann hat uns wieder besucht, zur Freude der kleinen Kinder. Auch die Wahl der Musik von Dorko hat der jüngeren Generation mehr Freude gemacht.

Wer Vereinsleben genießen möchte, sollte diese Veranstaltung nicht verpassen.

## 6. Vereinsmeisterschaft 2023 für Erwachsene und Jugendliche

Die Vereinsmeisterschaft wird aus zwei Gedächtnisfischen und dem Königsfischen ermittelt. Das Nachtangeln wird für die Vereinsmeisterschaft nicht bewertet.

Es haben sich folgende 15 Erwachsene Mitglieder und 2 Jugendliche qualifiziert:

---

Erwachsene            Gewicht in Gramm

- |                        |       |
|------------------------|-------|
| 1. Maior Claudiu       | 8 600 |
| 2. Aechter Ernst       | 5 400 |
| 3. Maz Valerij         | 4 900 |
| 4. Kolozsi Tibor Janos | 4 750 |
| 5. Gangal Andrei       | 3 900 |
| 6. Kirschstein Jahn    | 3 550 |
| 7. Kapolke David       | 3 200 |
| 8. Schneider Leon      | 2 150 |
| 9. Mathes Moritz       | 2 000 |
| 10. Avdonin Viktor     | 2 000 |
| 11. Tadic Sretko       | 2 000 |
| 12. Gangal Petre       | 1 800 |
| 13. Seiler Marcel      | 1 600 |
| 14. Suljkanovic Safet  | 1 500 |
| 15. Todoranovic Tijana | 250   |

Jugendliche            Gewicht in Gramm

- |                    |       |
|--------------------|-------|
| 1. Schuster Niklas | 5 300 |
| 2. Heimann Jonas   | 1 600 |

Die Übergabe der Pokale, der Königsteller und der Urkunden erfolgt zum Ende der

Versammlung unter dem Tagespunkt „Verschiedenes“

## AUSBLICK AUF DAS KOMMENDE KALENDERJAHR

Ich möchte den Mitgliedern ein paar Gedanken des Vorstands bekannt geben, die unser weiteres Handeln für den Verein im Jahre 2024 bestimmen:

Durch die gute Betreuung unserer Weiher, neben den notwendigen Arbeiten wie Mähen, Füttern, Abfischen die die Mannschaften bewältigen, hängen wir aber doch sehr vom Wetter und Wassermenge zur Zeit ab. Im Sommer 2023 konnten wir sehr gut bemerken, wie der Maußner Weiher kurz vor dem Umkippen war. Die Blaualgen haben sich über Nacht stark vermehrt. Ohne den schnellen Einsatz der Solarpumpe hätten dramatische Probleme auftreten können.

Das bedeutet, dass wir dieses Jahr noch 2 Solaranlagen anschaffen werden. Diese wird unser Mitglied Schuster Markus jetzt bauen und werden für die MANTA Weiher und den Oberndorfer Weihern dienen. Wenn wir unsere Fische schützen wollen, kommen wir an dieser Lösung der Wasserzirkulation und Sauerstoffregulierung nicht vorbei. Markus wird uns diese Anlagen günstiger bauen, so dass wir einige Kosten dem Verein sparen.

Je nach Möglichkeit von Markus Schuster, wollen wir auch am Maußner Weiher eine Solaranlage für Licht einbauen. Diese Investition sollte auch diese Weiheranlage auf den letzten Stand bringen. Dort wo wir sie schon eingebaut haben, hat sich die Arbeit der Betreuer stark verbessert.

---

Im Spätherbst – November wollen wir den Hausweiher abfischen. Der Grund dieser Aktion habe ich Ihnen schon beschrieben. Für dieses Abfischen brauchen wir die Hilfe aller Mitglieder. Diejenige die beim letzten Abfischen dabei waren, wissen wie schwer und kompliziert das Abfischen verläuft. Der dicke Schlamm, die große Fläche und die vielen große Fische verlangen viel Energie und Kraft. Ein Ersatzweiher für die Fische, der Transport der Fische, das muss alles organisiert werden.

Wir möchten die Hilfe von Fischzüchter Jakob in Anspruch nehmen, der sich besser als wir auskennt und der auch die notwendigen Werkzeuge und Maschinen hat.

Wer noch nicht dieses Abfischen erlebt hat, wird staunen welche Menge und wie groß die Fische da sind!!

Auch unsere Ausbildung der neuen Mitglieder wollen wir heuer in 2 Veranstaltungen ausführen. Leider ist voriges Jahr wegen Krankheit von Carlo eine Veranstaltung ausgefallen. Wir möchten wieder ein Kurs im Frühjahr und ein Kurs im Herbst anbieten! Diese Kurse sind sehr notwendig für uns. Nicht nur die finanziellen Spritzen sind von großer Bedeutung, aber primär ist die Tatsache das wir auch neue, junge Mitglieder bekommen. Diese zusätzliche Erneuerung ist vital für die Zukunft unseres Vereins. Die Einarbeitung der neuen Mitglieder wird von mir und Carlo übernommen. Wir wollen ihnen unsere Vereinsphilosophie nahebringen.

Bevor ich zum Gesamtrückblick komme, möchte ich noch einige organisatorische Punkte ansprechen.

Grundsätzlich sollte jedes Mitglied das an unseren Weiheranlagen zum Angeln geht, vorher die Aushänge an der Info-Tafel beachten. Auch die Gastfischer werden durch einen Hinweis im Erlaubnisschein diesen Bestimmungen unterworfen. Das bekannte Zitat „Unwissenheit schützt vor Strafe nicht“ gilt auch hier.

Häufig wird übersehen, dass für die Beendigung der Mitgliedschaft eine Kündigungsfrist gilt, der Austritt muss bis zum 30. September schriftlich an den Vorstand erklärt werden. Damit soll die Verwaltung in die Lage versetzt werden, rechtzeitig zu erkennen, ob alle Verpflichtungen des Vereins auch im nächsten Jahr erfüllt werden können. Bisher hat sich der Vorstand bei kleineren Zeitdifferenzen kulant gezeigt, wir bitten aber die Mitglieder um Verständnis, wenn einmal der Austritt nicht angenommen wird und damit sich die Mitgliedschaft um ein Jahr verlängert.



---

## **GESAMTRÜCKBLICK**

Meine Damen und Herren,  
liebe Mitglieder,

Auch wenn wir bis jetzt in einem Punkt keinen Erfolg verzeichnen konnten, ein interessantes neues Gewässer zu pachten, so bleibt dieses ein Dauerauftrag für die Vorstandschaft. Es gab mehrere Bemühungen, aber wir sind bei den 2-3 Fällen gescheitert. Ohne Unterstützung von Ihnen, von Bekannten, von Beziehungen, ist es sehr schwer hier etwas vernünftiges zu finden.

Auch möchte ich einen sehr bedeutenden Punkt unterstreichen!!

Unser Image nach außen ist sehr positiv und wo man uns kennt, spricht man nur in schönen Worten über uns. Das Vereinsleben im Verein ist sehr angenehm, es herrscht viel Konsens. Demokratie wird offen gelebt und der Vorstand bemüht sich Maßnahmen mit den Mitgliedern gemeinsam zu entscheiden.

Diese Harmonie herrscht sowohl im Verein als auch in der Vorstandschaft. Alle Mitglieder wissen durch die Arbeitsteams wo sie hingehören, welche Aufgaben sie erfüllen müssen. Es gibt keine Überschneidungen.

Dasselbe gilt zwischen den Vorstandmitgliedern. Jeder hat seine Aufgabe und jeder versucht es gut zu lösen. Keiner mischt sich in den Zuständigkeiten des anderen!

Die gemeinsamen Probleme werden auch gemeinsam besprochen und gelöst.

Viele Vereine können uns beneiden, für die freundschaftliche, entspannte Atmosphäre. Dafür machen wir viele besondere zusätzliche Sachen, die in anderen Vereinen nicht zu finden sind. Seit Jahren ist die Verpflegung während des Arbeitsdienstes kostenlos, seit Jahren ist die Verpflegung während unseren Wett-fischen kostenlos, seit Jahren bekommen unsere Mitglieder und Ihre Frauen einen Gutschein von 10 Euro an der Weihnachtsfeier. Diese Art von Vergütungen wird nach unserer Kenntnis in keinem anderen Verein gemacht. Dieses sind alles Faktoren die dafür sorgen, dass wir zu einer Anglerfamilie im Verein wachsen. Es hat nach unserer Meinung mit Wertschätzung und Respekt zu tun. Wir sollten alles tun, um diese zarte Pflanze der Freundschaft zu pflegen, entsprechend dem Motto des Vereins „ Freude am Angeln, Freude am Verein“. Ich bin sehr stolz Mitglied dieses schönen Vereins zu sein.

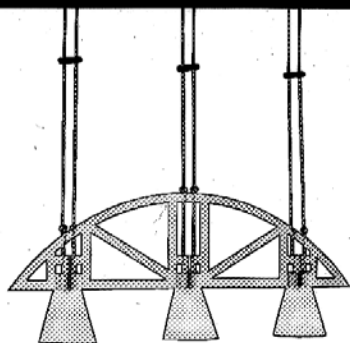
**Danke meine Damen und Herren!!**

**PETRI HEIL !!!**

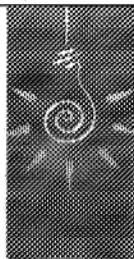
Fürth, den 03. Februar 2024

Stilvolle Leuchten 

**LICHT + DESIGN**



**Funktionalität  
und Eleganz**



elektro

**SCHRÖPF**

Elektro Schröpf GmbH

Leipziger Strasse 85

91058 Erlangen

Telefon 09131 - 3 20 24

Telefax 09131 - 1 59 56

# Vorndran

**SANITÄRE ANLAGEN • BAUFLASCHNEREI**

INGENIEURBÜRO • GAS-, WASSER-, SAN. ANLAGEN  
GASHEIZUNGEN • BAUFLASCHNEREI • KUNDENDIENST  
PLANUNG • BERATUNG

**ERLANGEN • HAAGSTRASSE 4 • TEL. 24901**



---

## Weihnachtsfeier am Samstag, 9. Dezember ab 18 Uhr im Vereinslokal

Die Weihnachtsfeier ist die letzte Vereinsveranstaltung im abgelaufenen Kalenderjahr und ist regelmäßig gut besucht. Es eine der Gelegenheiten, in der das Mitglied mit seiner Familie und / oder Freunden, einen netten Abend mit guter Bewirtung im Restaurant Odyssea durch die Familie Angelopoulou verbringen kann.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Vorstands, werden die Essen und Getränke gebracht. Die Wartezeit wird in angeregter Unterhaltung mit seinem Tischnachbarn genutzt, oder der Musik im Hintergrund zugehört.

Nachdem die meisten Anwesenden gegessen hatten, kündigte sich der Nikolaus an.

Der Besuch des Nikolaus wurde von den Kindern aufmerksam verfolgt. Er las eine lustige Geschichte vor die natürlich in die Weihnachtszeit passte. Am Schluss beschenkte er alle Kinder mit einer vollen Tüte.

Nach einer kurzen Pause erfolgte der erwartete Losverkauf für die Tombola. Drei junge Mitglieder übernehmen dies und helfen später bei der Ausgabe der Gewinne mit. Auch dieses Jahr gab es 300 Preise zu gewinnen, darunter einhundert schöne Hauptpreise. Mit etwas Glück zieht man ein Los aus den Hauptgewinnen und bekommt eine schöne Angelrolle oder Angelrute und auch andere Gegenstände für die Angelausrüstung.

Nachdem die letzten Trostpreise ausgegeben wurden und die gewonnenen Gegenstände begutachtet waren, konnte die Unterhaltung weiter gehen.

Als die letzten Besucher bezahlt hatten und die Plätze verlassen wurden, konnten auch die Vorstands- und Verwaltungsmitglieder den Saal verlassen. Man war sich einig, dass der Zuspruch der Mitglieder auch dieses Mal den Aufwand für die Rahmengestaltung rechtfertigte.

Erlangen, im Dezember 2023



---

*Der Nikolaus zu Besuch*



*Vereinsmeister 2023 - Erwachsene*



---

*10 jährige Mitgliedschaft*



*Gewinner Wanderpokal Hartmann*





# Geburtstage

## Herzlichen Glückwunsch

### Monat Januar

Koppel Lucas	01.01.
Schmidt Mathias	01.01.
Ortegel Manfred	02.01.
Hauer Tonda	06.01.
Dehner Matthias	07.01.
Dick Johannes	07.01.
Pross Alexander	14.01.
Sukaylo Viktor	18.01.
Heimann Jonas	20.01.
Catic Ervin	25.01.
König Rene	26.01.
Plötz Rainer	31.01.

### Monat Februar

Geringer Maximilian	03.02.
Schuster Olena	03.02.
Gupal Constantin	05.02.
Klein Alexander	06.02.
Reichenberg Jürgen	06.02.
Bajramovic Jasmin	07.02.

Heid Alexander	08.02.
Hauschild Peter	11.02.
Haußner Alexander	20.02.
Müller Martina	22.02.
Müller Joachim	23.02.
Nemet Julius	23.02.
Postovan Julius	25.02.

### Monat März

Eichelmann Andreas	02.03.
Dietel Marcus	08.03.
Kuhn Andrej	09.03.
Seiler Rene	14.03.
Schuster Markus	15.03.
Greb Viktor	18.03.
Sengewald Erik	18.03.
Geringer Andreas	26.03.
Roth Elke	31.03.



# Jahrestermine - 2024

Monat	Datum / Tag	Veranstaltung	Ort	Uhrzeit
Feb.	03. Samstag	Jahreshauptversammlung	VL	18:00
März	07. Donnerstag	INFO - Treff	VL	19:00
April		Anfischen der Jugend		
	20. Samstag	Ged. - Fischen M. Gleißner	Obern.Weierher	08:00-12:00
Mai	02. Donnerstag	INFO - Treff	VL	19:00
Juni	06. Donnerstag	INFO - Treff	VL	19:00
	29. Samstag	Königsfischen	Hausweiher	07:00-12:00
Juli	20. / 21. Sa./So.	Nachtfischen	Hausweiher	ab 18:00
		Wanderpokal Willi Roppelt		
Sep.	28. Samstag	Ged.-Fischen Norbert Löwe	Manta Weiher	08:00-12:00
Okt.	10. Donnerstag	INFO - Treff	VL	19:00
	26. Samstag	Umweltschutztag MFR	Alle Gewässer	ab 08:00
Nov.	07. Donnerstag	INFO - Treff	VL	19:00
Dez.	14. Samstag	Weihnachtsfeier	VL	18:00
Feb.	01. Samstag	Jahreshauptversammlung 2025	VL	18:00
Dez.	13. Samstag	Weihnachtsfeier 2025	VL	18:00

Kurzfristige Änderungen bitte im Internet beachten !!!  
 VL = Vereinslokal Restaurant Odysia Fürth - Sack

[www.fischereiverein-manta.de](http://www.fischereiverein-manta.de)







**K** GASTHOF  
**KIRCHBERGER**  
RESTAURANT & PENSION

ABHOL- & LIEFERSERVICEKARTE BESTELLUNGEN UNTER:

[www.restaurant-odyssea.de](http://www.restaurant-odyssea.de)

## ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Samstag von 17:00 bis 23:00 Uhr  
Sonntag von 11:30 - 14:00 & 17:00 - 22:00 Uhr  
Warme Küche Täglich bis 22:00 Uhr  
Montag Ruhetag (nicht an Feiertagen)

## KONTAKT

Web: [www.restaurant-odyssea.de](http://www.restaurant-odyssea.de)  
Telefon: 0911 30 40 28  
E-mail: [info@restaurant-odyssea.de](mailto:info@restaurant-odyssea.de)  
Anschrift: Sacker Hauptstraße 9, 90765 Fürth

 RestaurantOdyssea  @odyssea.kirchberger

## SCAN

Scannen Sie den QR-Code für die Webseite



## WO WIR LIEFERN!

90427 & 90765  
LIEFERKOSTEN 2,00€  
MINDESTBESTELLUNG 25,00€  
GESAMTLIEFERUMKREIS 5KM

